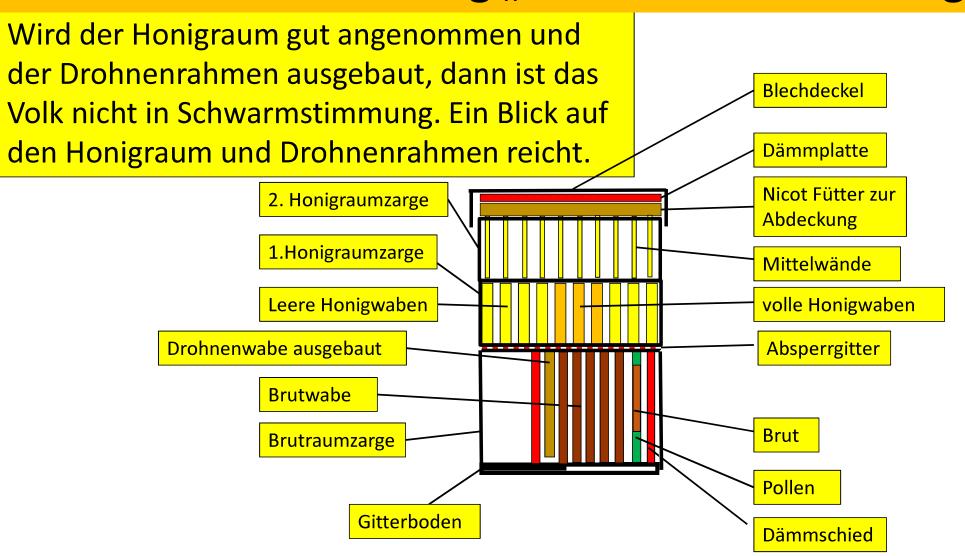
Ein Bienenschwarm ist die schönste Vermehrung.
Doch leider sorgt diese
Methode für keine gute
Honig Ernte.



Raiffeisenbank Gramastetten-Herzogsdorf

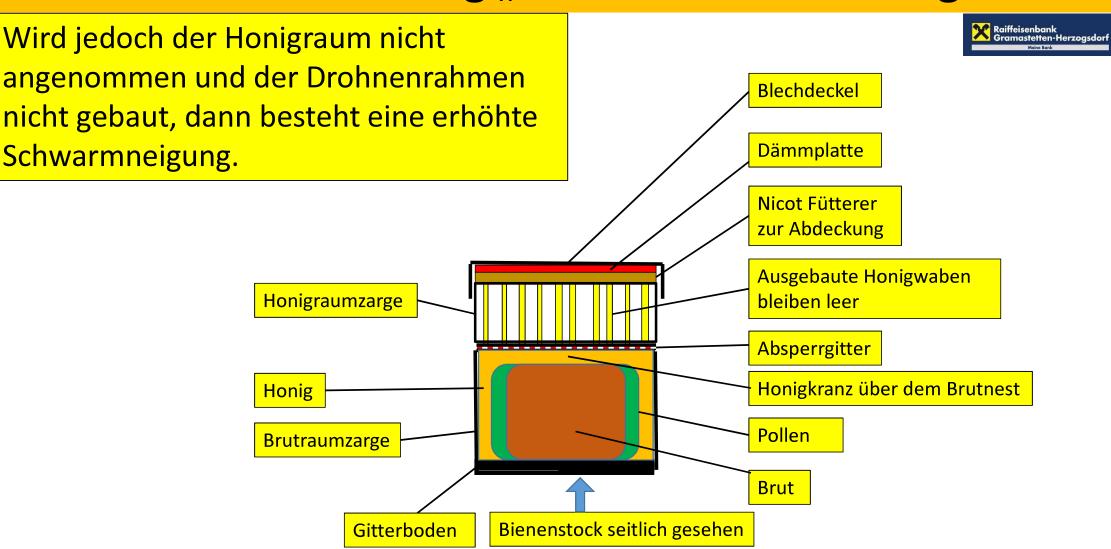


Der Drohnenrahmen wird wunderschön ausgebaut, eine weitere Kontrolle der Waben ist nicht erforderlich.

Die Larven der Drohnen sind zu sehen







Drohnenrahmen mit Anfangsstreifen

Der/die Imker/in hängt einen Anfangsstreifen in ein Bienenvolk und die Bienen können sich nicht entscheiden was sie machen sollen und am ende sieht man so etwas.

Arbeiterinnenbrut

Schwarmzellen

Die Drohenbrut ist blau eingekreist



Dieses Volk ist in Schwarmstimmung

Foto Quelle: Ulrike Lisko

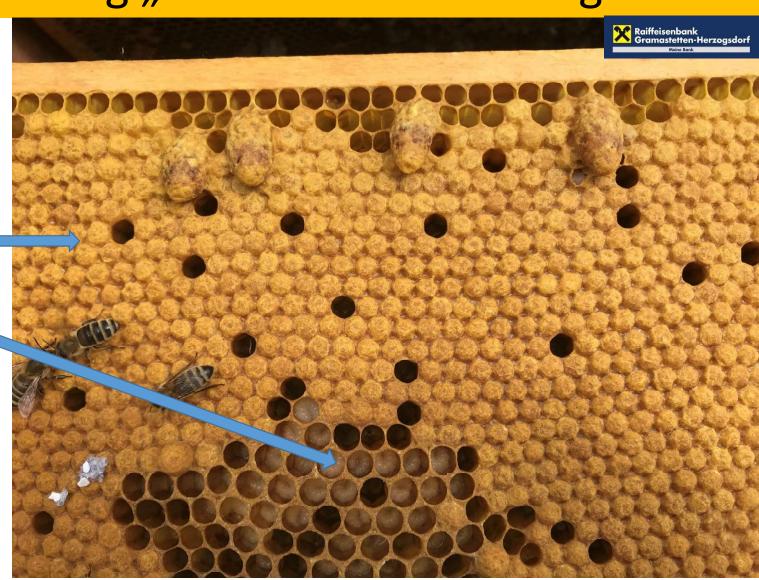
Schwarmzellen sind oft versteckt!
Andere Wiederrum gut zu sehen, doch meist am Rand des Brutnestes.



Nachschaffungszellen sind im Bereich des Brutnestes.

In diesem Fall findet man nur Verdeckelte Brut und große Larven.

Wer diese Zellen bricht, muss eine König oder Edel Weiselzelle zusetzen! Ansonsten ist das Volk weisellos.



Stille Umweiselung

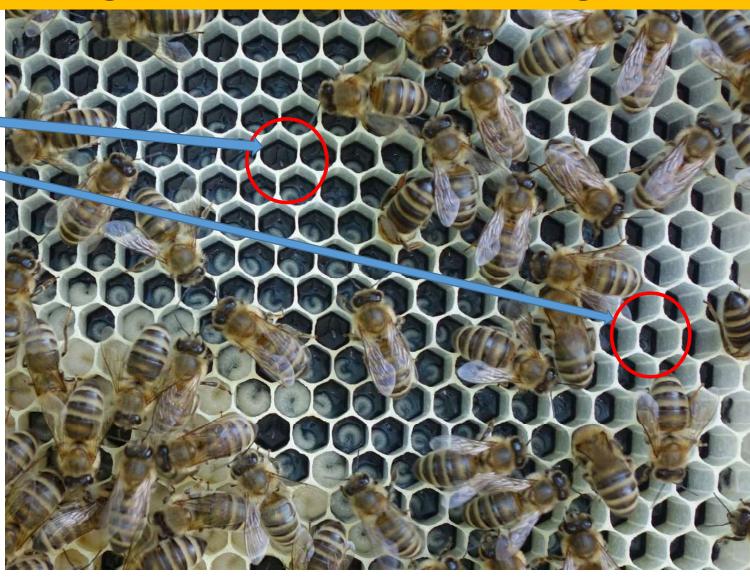
Einzelne Weiselzelle in der Mitte des Brutnest. Bei einem genauen Blick findet man die alte Königin.

In diesem Fall gibt es zwei Möglichkeiten.

- Nichts machen und nach 4 Wochen kontrollieren.
- 2. Weiselzelle brechen, alte Königin entfernen und eine neue zusetzen.

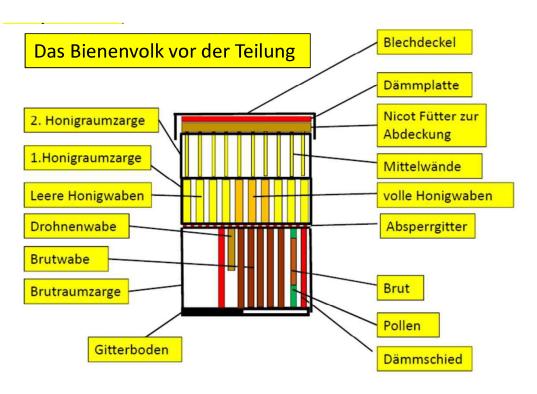


Achtung, bricht man alle Weiselzellen muss man noch Eier oder ganz kleine Larven vorfinden. Ansonsten ist das Volk weisellos. Zur Sicherheit eine große Weiselzelle lassen.



Der Flugling eine gute Methode zur Schwarmverhinderung.





Das Bienenvolk nach der Teilung



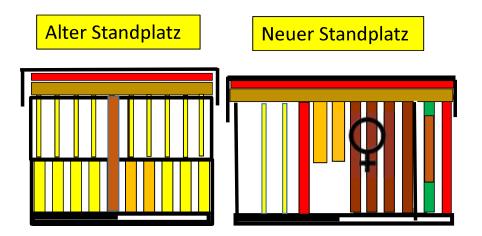
Der Honigraum mit einer Wabe offener Brut bleibt am alten Standplatz. Neuer Standplatz

Der Brutraum mit der Königin wird mindestens um einen Meter verstellt. Bitte Reservefutter von 4 Kg geben.

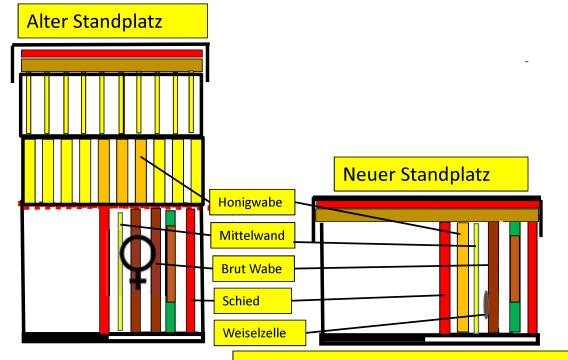
Raiffeisenbank
Gramastetten-Herzoasdorf

Völker Vermehrung "Schwärme und Ableger"

Flugling weitere Vorgangsweise



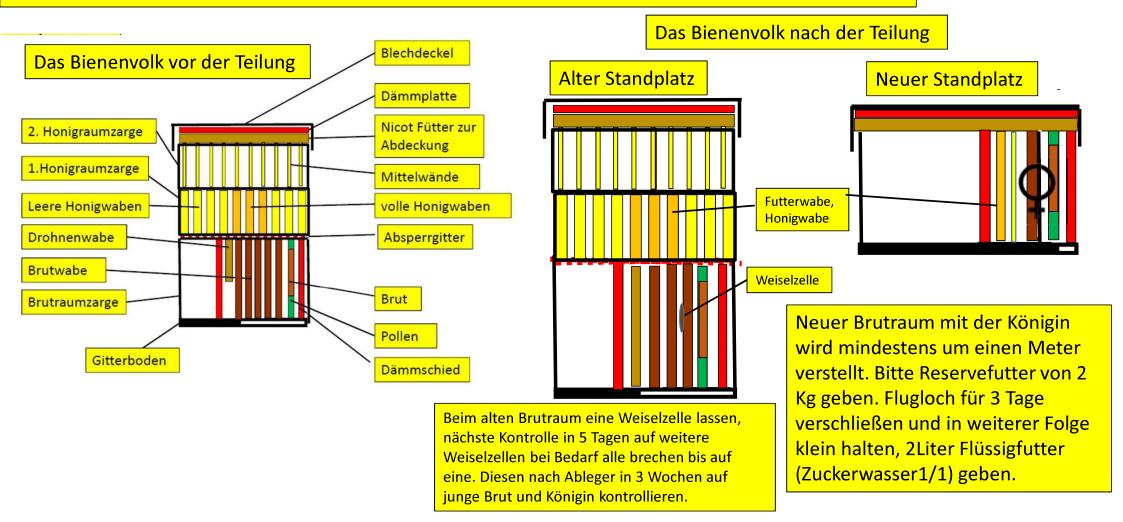
Der Flugling nach einer Woche.



Der Honigraum bleibt am alten Standplatz, der vorherige Brutraum wird mit der alten Königin untergesetzt. Ein Teil der Brutwaben bleibt am neuen Standplatz, die Weiselzelle lässt man schlüpfen. Besser ist es jedoch diese zu brechen und durch eine Königin oder Edelzelle zu ersetzen.

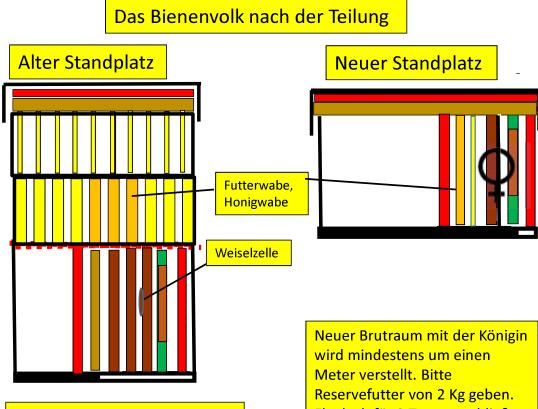
Der Königin Ableger eine gute Methode zur Schwarmverhinderung.





Der Königin Ableger eine gute Methode zur Schwarmverhinderung.

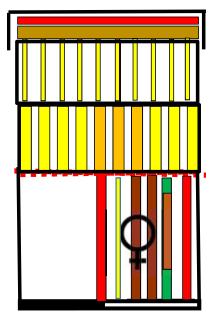




Beim alten Brutraum eine Weiselzelle lassen und diesen nach 3 Wochen auf junge Brut und Königin kontrollieren.

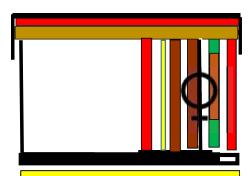
Flugloch für 3 Tage verschließen und in weiterer Folge klein halten, 2Liter Flüssigfutter (Zuckerwasser1/1) geben.

Alter Standplatz nach 4 Wochen



Schied auf Bienenmasse anpassen und je nach bedarf mit Mittelwände erweitern.

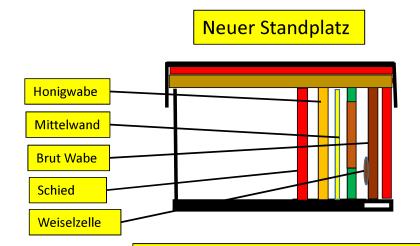
Neuer Standplatz nach 4 Wochen



Jede Woche 1-2 Liter Zuckerwasser geben und mit Mittelwände erweitern, alle 7 Tage 15ml VarroMed träufeln (3x hintereinander).

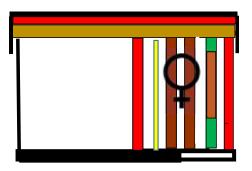
Ablegerbildung



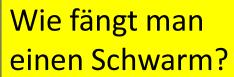


Brutwaben Ableger Tag X eine Wabe mit Brut in allen Stadien + Pollenwabe mit Brut+ Bienen aus einem Honigraum. Tag X+9 Tage Weiselzelle brechen und eine Edelzelle oder eine Königin zusetzen. Tag X+21 Ableger mit VarroMed behandeln. Flugloch klein halten und Füttern.

Weiselrichtiger Ableger



Wenn sich die Königin in Eilage befindet, bei Bedarf langsam füttern (ca3/4Liter Zuckerwasser pro Woche) und mit Mittelwänden erweitern, Flugloch klein halten.



1. Hüllbienen mit einem Wasser Sprüher leicht anfeuchten





Wie fängt man einen Schwarm?

3. Schwarmbox oder Kübel im Nahbereich in den Schatten stellen.

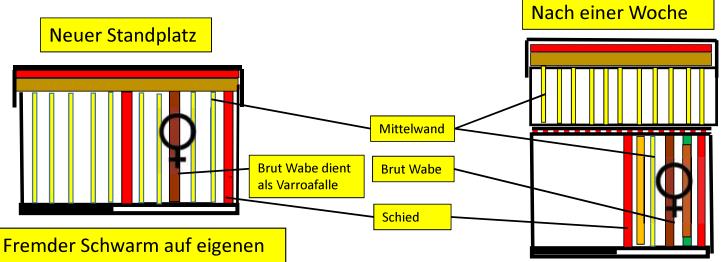
4. Nach 30 Minuten, Bienen sterzeln und der Schwarm bleibt in der Box oder Kübel der Fang ist geglückt.

Ist der Kübel leer, Fang missglückt 2. Versuch.



Fremden Bienenschwarm einschlagen.





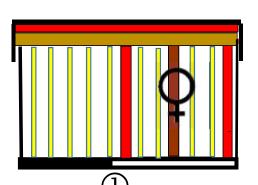
Standplatz stellen. Neun
Mittelwände geben und eine
Wabe mit offener Brut (Varroa
Falle) und eventuell mit fünf Liter
Zucker Sirup flüssig füttern.

Honigraum mit zehn Mittelwände über Absperrgitter erweitern. Nach sieben Tagen, bereits verdeckelte Brut (Varroa Falle) entnehmen falls auf dieser Nachschaffungszellen sind ist diese Wabe zu belassen. Wenn die Königin in Ordnung ist vorhandene Brut kontrollieren. In weiterer Folge Bienenvolk im angepasstem Brutraum lassen.

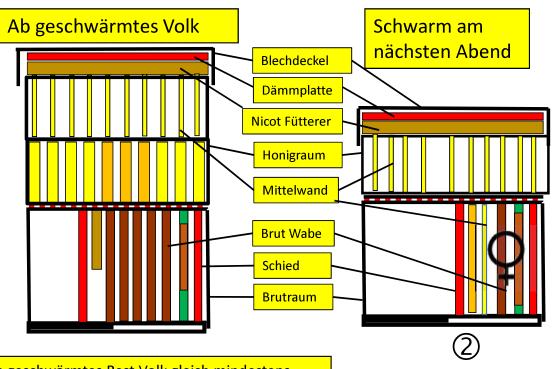
Eigenen Bienenschwarm einschlagen



Schwarm auf den Standplatz des ab geschwärmten Volkes stellen.

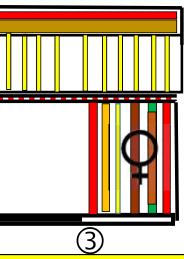


Schwarm neun Mittelwände geben und eine Wabe mit offener Brut (Varroa Falle)



Ab geschwärmtes Rest Volk gleich mindestens einen Meter wegstellen. Am nächsten Abend in so viele Ableger zerlegen wie Schwarmzellen zu finden sind und diese zum Schlüpfen und Begatten einfach aufstellen. Ist die Königin geschlüpft auf Mittelwände setzen und weiter auffüttern.

Honigraum über Absperrgitter aufsetzen Schwarm nach sieben Tagen



verdeckelte Brut (Varroa Falle) entnehmen und durch Mittelwand ersetzen. Die andere Brut kontrollieren. Bienenvolk mit Schied auf die Größe anpassen.